# Anhang zu: Jürgen Meyer, *Fachdidaktik Englisch: Fokus Literaturvermittlung eine hermeneutische Analyse von Lehrwerken der gymnasialen Oberstufe* (Reihe: Studies in English Language Teaching, Bd. 11). Tübingen: Narr Francke Attempto 2021.

## Unterrichtmaterialien – Kopiervorlagen

### Didaktische Hinweise:

Den Schüler:innen sollen mit den hier vorgestellten Kopiervorlagen erweiterte Deutungs- und Urteilsfähigkeiten insbesondere im Hinblick auf den Ausbau ihrer individuellen literaturanalytischen Kompetenzen vermittelt werden. Die Arbeitsblätter enthalten in den Aufgabenteilen Vorschläge zur Differenzierung, die sich mehrheitlich an dem Modell von Peter Hohwiller, *Englisch unterrichten: Planen, durchführen, reflektieren* (Berlin: Cornelsen 2020), 40, orientieren.

Die Kopiervorlagen können und sollen eine Ganztextlektüre nicht ersetzen. Dennoch liegt ihr Anspruch darin, zum einen das Orientierungswissen über die in den Lehrwerken behandelten Texte zu vertiefen und bestimmte, für ein werkadäquates Verständnis zu sehr aus dem Zusammenhang gerissene Einzelpassagen der Lehrwerke zu ergänzen. Zum anderen bezwecken die hier vorgestellten Aufgabenformate eine intensive analytische, textnahe Auseinandersetzung mit den ausgewählten Passagen.

Die einzelnen Kopiervorlagen, bestehend aus Textpassage, Aufgabenstellungen für die Schüler:innen und Lösungsvorschlägen für die Lehrkräfte, sind für den Englisch-Unterricht der Sek II konzipiert und können als Ergänzung zu den jeweiligen thematischen Lernmodulen zu „Science / Technology / Utopia / Dystopia“ bzw. „Shakespeare“ eingesetzt werden: Es empfiehlt sich dabei, den Schüler:innen auch die jeweiligen *Skill Files* der Lehrwerke zum Umgang mit fiktionalen Texten und zum Verfassen von analytischen Texten an die Hand zu geben und diese im Unterricht auch zu thematisieren (vgl. dazu die Aufstellung in Tab. 2 im Haupttext der Studie, S. 20–21). Alle Lösungsvorschläge sind als Hinweise für die Lehrkräfte konzipiert und stellen weniger einen Erwartungshorizont an die Schüler:innen dar, als dass sie didaktischen Impulsen dienten, die von den Lehrkräften an die Fähigkeiten und Bedürfnisse der jeweiligen Lerngruppe anzupassen sind.

Obwohl die Aufgaben maßgeblich das individuelle *close reading* mit schriftlichen Ergebnissen fördern sollen, sind kommunikative und kooperative Formate – z.B. durch den Informationsaustausch in Partner- oder Gruppenarbeit, bzw. in der Ergebnispräsentation als Poster in Stationen – keineswegs ausgeschlossen und können in den jeweiligen Kurs-Kontexten ergänzt werden.

Werktitel werden in den einzelnen Blättern mit dem Jahr der Ersterscheinung angegeben (im Fall von Shakespeares Werken wird auf die Erstausgabe des *First Folio* verwiesen); die zitierten Textstellen selbst sind handelsüblichen Ausgaben entnommen und entsprechend nachgewiesen. Die Liste der Passagen wird sukzessive erweitert und aktualisiert.

Camden Town 2019: William Shakespeare, Romeo and Juliet (1623)

Context 2014: Mary Shelley, Frankenstein (1818)

Context 2014: Margaret Atwood, Oryx and Crake (2003)

Context 2014: William Shakespeare: Richard III (1623)

Context 2014: Definitions: “Postapocalypse”

Green Line Oberstufe 2015: Cory Doctorow, Little Brother (2018)

Green Line Oberstufe 2015: Kazuo Ishiguro, Never Let Me Go (2006)

Pathway Advanced 2017: P.D. James, Children of Men (1991)

Pathway Advanced 2017: Shakespeare, “Die Autorfrage”

Pathway Advanced 2017: Definitions: “Postapocalypse”